

schön & gut

schön & gut
Katharina Fritsche

Lorettostraße 30
79100 Freiburg

Telefon 07 61 / 4 88 01 76
www.schoen-und-gut.eu



Als Katharina Fritsche im Jahr 1999 nach elf Jahren auf dem Peloponnes in Freiburg ankam, da hatte sie außer ihrem Beruf als Goldschmiedemeisterin auch ein profundes Wissen über das duftend-grüne flüssige Gold der Oliven im Gepäck. In ihrem Ladengeschäft schön & gut im Freiburger Quartier Wiehre vereint sie ausgefallenen Schmuck mit Olivenöl allererster Güte.

Wäre sie nicht der Liebe wegen nach Griechenland gegangen, hätte Katharina Fritsche heute ein anderes Leben. Womöglich eines ohne Olivenöl. Das wäre sehr schade, sind doch aus den ersten Freunden, die ihr das grüne Gold abkauften, mittlerweile Hunderte Abnehmer in ganz Deutschland geworden. Bis heute ist die Goldschmiedemeisterin ihrer Absatzstrategie treu geblieben. Die

lautet: Man nehme bestes Öl von Kalamata-Oliven aus der Mani (das ist der mittlere Peloponnes-„Finger“), aus erster Kaltpressung, mit minimalem Säuregehalt, fülle es in Fünf-Liter-Kanister ab und lasse es nach Freiburg transportieren. Dann gehe man auf Tour. Im Januar/Februar ist Katharina Fritsche unterwegs zu ihren Kunden, die schon sehnsüchtig auf ihr Labsal warten. „Der Kunden-



stamm wächst stetig“, freut sich die Inhaberin von schön & gut, die auf ihrer Deutschland-Tournee viele Fünf-Liter-Kanister ausliefert. Wie beim Wein sind auch beim Olivenöl verschiedene Faktoren wichtig für den Geschmack: Sorte, Boden, Klima, Reinheit und sorgfältige Ernte spielen eine ebenso wichtige Rolle wie die professionelle Pressung. Das Institut DSG Biotec in Aschau bestätigt dem Olivenöl von schön & gut regelmäßig seine Spitzenqualität. Weitere mediterrane Produkte wie Kalamata-Oliven und Kapern komplettieren das schmackhafte Angebot.

Vor zwei Jahren hat Katharina Fritsche den Sprung von Merzhausen nach Freiburg geschafft. Mitten in der idyllischen Wiehre ist schön & gut zu einem Begriff für Lebensqualität mit Anspruch geworden. Von bester Qualität ist nicht nur das Olivenöl: Die Schmuckkollektion der Goldschmiedemeisterin ist geprägt von Individualität und Originalität. Und von einer tiefen Beziehung: „Goldschmiedin ist mein Beruf, meine Leidenschaft, meine Liebe“, kommt es aus tiefstem Herzen. Ketten aus selbst gesammelten Kieselsteinen von griechischen Stränden, dezent ergänzt durch goldene und silberne Plättchen, schmiegen sich an den Hals der Trägerin. Schmuck aus farblich fein abgestimmten Edelsteinen und funkelnde naturfarbene Diamantketten schimmern aus der Vitrine. Glänzende Elemente mischt Katharina Fritsche mit matten Perlen, mit Leder und Edelmetallen. Alle Teile ihrer Kollektion sind Unikate und stammen



aus dem eigenen Goldschmiedeatelier, das in das helle Ladengeschäft integriert ist. Doch nicht nur Neues entsteht hier: Umarbeitungen alten Schmucks sind eine Leidenschaft der kreativen Designerin. „Natürlich setze ich auch gerne die persönlichen Vorstellungen meiner Kunden in Einzelanfertigung um oder entwerfe und fertige nach den individuellen Ideen“, ergänzt Katharina Fritsche ihr breites Spektrum.